

Pressemitteilung

vom 06.02.2019
Seite 1 von 2

Nicole Gergen
stv. Pressesprecherin
Telefon: 0821 3255 5180
Telefax: 0821 3255 5810

Pressestelle
Halderstr. 1-5
86150 Augsburg
presse@sska.de

Überwiegend optimistisch - Kapital und Kabarett der Stadtsparkasse Augsburg

Die gute Nachricht gab's gleich zu Beginn: "Verhaltener Optimismus ist angebracht", so eröffnete Deka-Experte Andreas Sonnenfroh seinen Part am Dienstagabend (05.02.) in der Stadtsparkasse Augsburg. Bereits zum neunten Mal referierte der Experte auf Einladung der Sparkasse im Rahmen von "Kapital und Kabarett". Nichts für schwache Nerven war das Börsenjahr 2018. Trotz der Talfahrt des DAX befindet sich Deutschland im 10. Wachstumsjahr. Das wird sich in 2019 fortsetzen, wenn auch nicht mehr in dem Ausmaß wie bisher, so die Voraussagen. Schwächeres Wachstum, aber keine Rezession, war die Botschaft. Die Wirtschaft hat genügend Substanz, auch wenn Rückschläge möglich sind. Wichtig sei, erstmal nicht in Panik zu geraten nach dem Ausnahmejahr 2018. Zumal der Start in 2019 zu berechtigten Hoffnungen Anlass gibt, die Märkte erholen sich, wenn auch langsam. Der Rat für Anleger: Geduld und Ausdauer, dann klappt das auch mit der Zielerreichung. Bei der momentanen Schwankungsbreite an den Märkten ist Beratung bei der Geldanlage elementar, empfahl Vorstandsmitglied Cornelia Kollmer. Bei der Suche nach der für den einzelnen Anleger passenden Strategie ist der SSKA-Betreuer gerne behilflich.

Positiv gestimmt erlebten die rund 350 Gäste anschließend einen überaus amüsanten Johannes Flöck. Der Kabarettist, bekannt aus dem Quatsch Comedy Club oder der RTL ComedyNight, beschäftigte sich mit Veränderungen, die das Alter so mit sich bringt. Nach über einer Stunde mit lachenden und begeisterten Zuschauern ging ein quietschfideler Abend voller neuer Erkenntnisse, skurriler Geschichten, akrobatischer Tanzeinlagen und einer Gesichtsmimik, die ihresgleichen sucht, zu Ende.



v.l.: Hatten Spaß: Kabarettist Johannes Flöck, Vorstandsmitglied der Stadtsparkasse Augsburg, Cornelia Kollmer, und Deko-Experte Andreas Sonnenfroh